



Silikatgrund

Technisches Merkblatt

erstellt am 09.03.2015



Einsatzbereich

Silikathaltiger Putzfestiger für sandende Untergründe im Innen- und Außenbereich, sowie zum Ausgleichen unterschiedlicher Saugfähigkeiten des Untergrundes. AC Silikatgrund wird auf mineralischen Untergründen (Putz, Mauerwerk, alte Kalk- oder Silikatfarben etc.) eingesetzt, die anschließend mit Silikatfarben überstrichen werden. In Sonderfällen auch (verdünnt) zum Nachträglichen verfestigen wischender Silikatanstriche geeignet.

Eigenschaften

- wasserverdünnbar, lösemittelfrei
- lösungsmittel-, weichmacherfrei, APEO und formaldehydepotfrei, keine SVOC (ELF)
- verkieselt mit dem Untergrund und bildet somit einen idealen, tragfähigen Untergrund für nachfolgende Silikatbeschichtungen.
- gute Verfestigungswirkung, wasserdampfdurchlässig
- enthält keine Konservierungsmittel
- entspricht den ÖkoKauf Kriterien (www.baubook.at)

Anwendung

Die Grundierung verkieselt mit dem Untergrund, und kann daher nur auf mineralischen Untergründen (Zement-, Kalk-Zement-Putz, Kalksandsteinmauerwerk, alte Kalk- und Mineralfarben, etc.) oder alten Silikatanstrichen verwendet werden. Als Deckanstriche sind alle AC Silikatfarben geeignet.

Vorbereitung des Untergrundes

Die Grundierung verkieselt mit dem Untergrund, und kann daher nur auf mineralischen Untergründen (Zement-, Kalk-Zement-Putz, Kalksandsteinmauerwerk, alte Kalk- und Mineralfarben, etc.) oder alten Silikatanstrichen verwendet werden. Als Deckanstriche sind alle AC Silikatfarben geeignet.

Vorbereitung des Untergrundes:

Saugende und leicht sandende Untergründe mit AC Silikatgrund 1x grundieren.

Alte Dispersionsanstriche sollen entfernt werden, anschließend mit AC Silikatgrund 1x grundieren.

Bestehende Silikat- oder Silikonharzanstriche (nach vorheriger Rücksprache mit dem technischen Außendienst) können überarbeitet werden, bei starker Kreidung mit AC Silikatgrund 1x grundieren.

Nicht bei starker, direkter Sonneneinstrahlung verarbeiten, nicht unter 5 °C verarbeiten.

Bitte beachten:

Umgebung der Anstrichflächen, insbesondere Keramik, Glas, Klinker, Naturstein und Metalle sorgfältig abdecken, Augen- und Hautschutz beachten. Silikat Primer enthält alkalisches Kaliwasserglas.

Nicht unter 5 °C verarbeiten.

Nach dem Verdünnen mit Wasser ist das Produkt nur mehr begrenzt lagerfähig (ca. 1 Woche).

Anstrichaufbau :

AC-Silikatgrund wird im Regelfall mit Wasser und Silikatfarbe im Verhältnis 1:1:1 gemischt.
Idealerweise erfolgt der Auftrag 1x mit einer Malerbürste.

Lediglich bei sehr stark saugenden Untergründen 1x mit Bürste grundieren (Verdünnung ca. 20% Wasser)

Verbrauch

Für 1 m² ca. 100-120 ml pro Schicht oder 8-10 m²/lt. bzw. 300 g/m² von 1:1:1 Mischung.

Objektbedingte Abweichungen durch Probeanstrich ermitteln, da gerade bei Grundierungen der Verbrauch stark von der Saugfähigkeit des Untergrundes abhängt.

Trocknung

Durchgetrocknet nach ca. 1 - 2 Std

Überarbeitbar nach 6 -8 Std.

Die Werte beziehen sich auf eine Temperatur von 20°C und eine rel. Luftfeuchte von 60 % und verkürzen sich bei zusätzlicher Verdünnung.

Kennzeichnung & Sicherheitsratschläge

Das Produkt ist im Sinne des Chemikaliengesetzes keine gefährliche Zubereitung und daher nicht kennzeichnungspflichtig.

Die beim Umgang mit Farben üblichen Sicherheitsratschläge bitte beachten.

Weitere Informationen entnehmen sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

Sonstige Daten

Ergiebigkeit	8 – 11 m ² /lt.
Verbrauch	90 - 120 ml/m ² bei einmaligem Anstrich, je nach Beschaffenheit u. Saugfähigkeit des Untergrundes..
Dichte	1,00 g/cm ³
Auftrag	Streichen oder rollen
Verdünnung	Wasser
Rohstoffbasis	wässrige Polymerdispersion, Kaliwasserglas
Farbtöne	farblos
Packungsgröße	5lt, 10 lt.
Lagerung	Im originalverschlossenen Gebinde 12 Monate
Reinigung der Werkzeuge	mit Wasser sofort nach Gebrauch
VOC Gehalt	Unterkategorie: verfestigende Grundbeschichtungsstoffe(A/h) Grenzwert (ab 1.1.2007) = 50 g/lt. Grenzwert (ab 1.1.2010) = 30 g/lt. Maximaler VOC Wert (gebrauchsfertig): < 1 g/lt.

Diese technische Information wurde nach dem neuesten Stand der Technik zusammengestellt. Eine allgemeine Verbindlichkeit kann nicht übernommen werden. Wegen der Vielzahl von Untergründen und Objektbedingungen wird der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf die Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen und dem jeweiligen Stand der Technik entsprechend zu verarbeiten. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen auf der Rückseite dieses Schreibens oder unter www.allcolor.at abrufbar. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.